

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 22.04.2008
Dezernat OB	Amt EB KGM	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

INFORMATION

I0128/08

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	29.04.2008	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	15.05.2008	öffentlich

Thema: Mehrgenerationenhaus "Alte Schule", Salbke

Mit Beschluss Nr. StBV 252-46(IV)08 vom 06. März 2008 über die Drucksache Vorplanung Mehrgenerationenhaus „Alte Schule“ Salbke hat der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr die Verwaltung beauftragt, die Entwurfsplanung für das Mehrgenerationenhaus zu erstellen und dabei die Planung in den Punkten Raumplanung, WC-Anlagen, Brandschutz und Stellplätze zu überarbeiten. Die geänderte Planung sollte vor Einbringung der Drucksache über die Entwurfsplanung nochmals im Bauausschuss vorgestellt werden. In Umsetzung des Beschlusses wurde die Vorplanung abgeändert und das Brandschutzkonzept umgestellt (Anlagen Grundrisse KG bis OG).

Raumplanung/Sanitäreanlagen:

Das neue Nutzungskonzept sieht vor, im Keller die Heizung zu belassen und die erforderlichen Hausanschlussräume zu schaffen. Das Jugendhilfeangebot wird im Ostflügel des Erdgeschosses eingerichtet, der bisher erforderliche eingeschossige Anbau kann dadurch entfallen. Das Lesecafe erhält einen ehemaligen Klassenraum im Nordflügel, der Multiraum an der Gebäudewestseite bleibt erhalten, zusätzlich wird hier eine mobile Faltwand zur Abtrennung eines Bereiches für das mobile Bürgerbüro vorgesehen. Die Bürgergastronomie im Erdgeschoss rundet das Angebot ab. Die Sanitäreanlagen im Erdgeschoss werden als zentrale Anlage für alle Nutzungsbereiche ausgebildet. Der Aufzug im Eingangsbereich erschließt künftig barrierefrei das Erd- und Obergeschoss. Im Obergeschoss wird zusätzlich ein Büro für den Stadtteilmanager vorgesehen. Die Sanitärbereiche im Obergeschoss sind für die Nutzung des Saales weiterhin erforderlich. Im Dachgeschoss stehen dem Förderverein Flächen zum Ausbau für den Eigenbedarf zur Verfügung.

Brandschutz:

Das Brandschutzkonzept wurde überarbeitet, das Treppenhaus wird als außenliegendes Treppenhaus ausgebildet, dadurch entfällt die Differenzdruckanlage.

Verkehrskonzept:

Die Nutzer der Gebäude werden zum großen Teil ältere Bürger und Kinder sein, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß aus dem Stadtgebiet kommen. Die Straßenbahnhaltestellen befinden sich in nördlicher und südlicher Richtung vom Mehrgenerationenhaus in ca. 200m Entfernung. Öffentliche Parkplätze stehen in der Greifenhagener Straße (Parktaschen), auf dem neuen Parkplatz Am Krug (15 Stück) und am Gröninger Bad (35 Stück) zur Verfügung. Auf dem Grundstück des Mehrgenerationenhauses werden ca. 5 Stellplätze geschaffen. Der Stellplatznachweis wird in mit dem Bauordnungsamt abgestimmter Form geführt und mit dem Bauantrag eingereicht.

Die überarbeitete Planung wurde mit den Nutzern und Genehmigungsbehörden abgestimmt.

Ulrich
Betriebsleiter

Anlagen:

1. Grundriss Kellergeschoss
2. Grundriss Erdgeschoss
3. Grundriss Obergeschoss
4. Grundriss Dachgeschoss